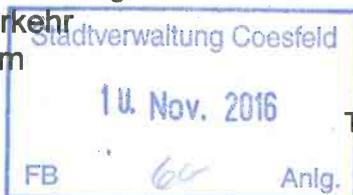


Kreis Coesfeld, 48651 Coesfeld

Stadt Coesfeld
Fachbereich 60- Planung,
Bauordnung, Verkehr
z. Hd. Herrn Naim

Postfach 1843
48638 Coesfeld



Hausanschrift: Friedrich-Ebert-Straße 7, 48653 Coesfeld
Postanschrift: 48651 Coesfeld
Abteilung: 01 - Büro des Landrates
Geschäftszeichen:
Auskunft: Frau Stöhler
Raum: Nr. 136, Gebäude 1
Telefon-Durchwahl: 02541 / 18-9111
Telefon-Vermittlung: 02541 / 18-0
Telefax: 02541 / 18-9198
E-Mail: Martina.Stoehler@kreis-coesfeld.de
Internet: www.kreis-coesfeld.de

Datum: 09.11.2016

80. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Coesfeld

Hier: Frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstiger Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 Baugesetzbuch

Sehr geehrter Herr Naim,

zur 80. Änderung des Flächennutzungsplanes nimmt der Kreis Coesfeld wie folgt Stellung:

Aus Sicht der **Unteren Bodenschutzbehörde** bestehen grundsätzlich keine Bedenken.

Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß der Karte der schutzwürdigen Böden NRW im Plangebiet Grundwasserböden und Plaggenesche anstehen. Grundwasserböden sind aufgrund ihres Biotopentwicklungspotenzials für Extremstandorte als schutzwürdig bzw. sehr schutzwürdig einzustufen. Als „Archiv der Natur- und Kulturgeschichte“ erfüllen Plaggenesche – gemäß § 2 Abs. 2 Nr. 2 Bundes-Bodenschutzgesetz – in besonderem Maß Leistungen im Naturhaushalt und sind als sehr schutzwürdig einzustufen.

Aufgrund der im Umweltbericht dargestellten dichten städtischen Bebauung und der damit vorhandenen starken anthropogenen Überformung des Bodens sowie der nicht zu erwartenden höheren Versiegelung im Änderungsbereich bestehen gegen die 80. Änderung des Flächennutzungsplans keine Bedenken.

Seitens des Aufgabenbereiches **Oberflächengewässer** bestehen grundsätzlich keine Bedenken. Maßnahmen bezüglich der Berkel bzw. an der Berkel wurden bzw. werden in wasserrechtlichen Anlagenehmigungen geregelt.

Konten der Kreiskasse Coesfeld:

Sparkasse Westmünsterland

IBAN DE54 4015 4530 0059 0013 70
BIC WELADE33XXX

VR-Bank Westmünsterland eG

IBAN DE68 4286 1387 5114 9606 00
BIC GENODEM1BOB

Postbank Dortmund

IBAN DE67 4401 0046 0001 9294 60
BIC PBNKDEFF

Sie erreichen uns ...

Mo. – Do. 8.30 – 12.00 Uhr
und 14.00 – 16.00 Uhr
Fr. 8.30 – 12.00 Uhr
und nach Terminabsprache

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Stöhler

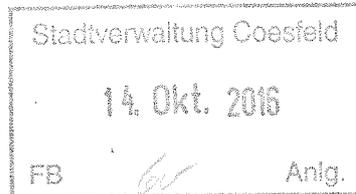
Stöhler

LWL-Archäologie für Westfalen - An den Speichern 7 - 48157 Münster

Servicezeiten:

Montag-Donnerstag 08:30-12:30 Uhr, 14:00-15:30 Uhr
Freitag 08:30-12:30 Uhr

Stadt Coesfeld
Fachbereich 60
z. Hd. Herrn Naim
Postfach 18 43
48638 Coesfeld



Ansprechpartner:

Dr. Christoph Grünewald

Tel.: 0251 591-8880

Fax: 0251 591-8928

E-Mail: christoph.gruenewald@lwl.org

Az.: Gr/Ti/M 595/16 B

Münster, 12.10.2016

80. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Coesfeld

- Ihr Schreiben vom 05.10.2016 Az.: ,/. -

Sehr geehrte Damen und Herren,
sehr geehrter Herr Naim,

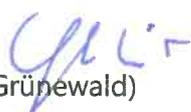
die Flächennutzungsplanänderung betrifft einen Teil des mittelalterlichen Stadtkerns von Coesfeld, dessen topographische Entwicklung mit dem Bau der Stadtmauer um 1300 vorläufig abgeschlossen war. Im Plangebiet lagen diverse mittelalterliche Einrichtungen, die archäologisches Interesse beanspruchen können: das große Heilig-Geist-Spital am Schnittpunkt von Süring- und Schüppenstraße, das Areal des 1243/44 in die Stadt Coesfeld verlegten Zisterzienserinnenklosters Marienborn, die alte Mühle am nördlichen Berkelufer, Einrichtungen, die im 13. Jahrhundert vorhanden waren und heute überbaut sind. Bei Baumaßnahmen, die in den Boden eingreifen, wird im Einzelnen zu prüfen sein, welche archäologischen Maßnahmen sinnvoll sind.

Baulicher Änderungsbedarf besteht nach Aussage des Erläuterungsberichtes vorrangig im Bereich der Post und längs der Berkel, die sich durch ein nur locker bebautes und teilweise zu Parkzwecken genutztes Gelände zieht. Im Zuge des Gerichtsringes querte sie die Stadtbefestigung, eine Stelle, die im Kriegsfall gefährdet und deshalb mit einem Turm gesichert war. Nördlich des Berkelaustritts schloss sich in der frühen Neuzeit der auf der Befestigung eingerichtete Judenfriedhof an, der als Freifläche wohl nicht berührt wird. Innerstädtische Flussläufe waren im Mittelalter immer Ansatzpunkte für die Versorgung handwerklicher Betriebe mit Wasser und Energie, andererseits auch notwendig für die Entsorgung von Materialien und Schmutzwasser. Informationen, wie die Ufer der Berkel, die die Stadt Coesfeld quert, in städtischer und vorstädtischer Zeit genutzt wurden, sind durch archäologische Untersuchungen zu erhalten und sollten bei Veränderungen in jedem Fall eingeplant werden.

Wir bitten daher darum, uns in allen nachfolgenden Planungs- und Genehmigungsverfahren möglichst frühzeitig zu beteiligen, damit solche Untersuchungen störungsfrei in den jeweiligen Bauablauf eingeplant werden können.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.


(Dr. Grünewald)

Naim, David

Von: O2-MW-BIMSCHG <O2-MW-BIMSCHG@telefonica.com>
Gesendet: Freitag, 4. November 2016 12:19
An: Naim, David
Cc: Alexander Müller (External); Marco Mühlig
Betreff: 80_Änd_FNP_Coesfeld_Link_305556728
Anlagen: 80_Änd_FNP_Coesfeld_Detaillkarte.jpg; 80_Änd_FNP_Coesfeld_Übersichtskarte.jpg; Belange_Telefonica_80_Änd_FNP_Coesfeld.xlsx



Betrifft hier Richtfunk von Telefonica o2

IHR SCHREIBEN VOM: 05. Oktober 2016

'HR ZEICHEN:

Sehr geehrter Herr Naim,

aus Sicht der Telefónica Germany GmbH & Co. OHG sind nach den einschlägigen raumordnerischen Grundsätzen die folgenden Belange bei der weiteren Planung zu berücksichtigen, um erhebliche Störungen bereits vorhandener Telekommunikationslinien zu vermeiden:

- es verläuft eine Richtfunkverbindung innerhalb des zu untersuchenden Plangebiets.

- zur besseren Visualisierung erhalten Sie beigefügt zur E-Mail zwei digitale Bilder, welche den Verlauf unserer Punkt-zu-Punkt-Richtfunkverbindungen verdeutlichen sollen. Die farbigen Linien verstehen sich als Punkt-zu-Punkt-Richtfunkverbindungen von Telefónica Germany GmbH & Co. OHG (zusätzliche Info: schwarze Verbindungen gehören zu E-Plus, werden aber in der Belange-Liste nicht aufgeführt). Das Plangebiet ist in den Bildern mit einer dicken grünen Linie eingezeichnet.

Es gelten folgende Eckdaten für das Funkfeld dieser Telekommunikationslinie:

Richtfunkverbindung	A- Standort in WGS84			B- Standort in WGS84			Höhen					
	Grad	Min	Sek	Grad	Min	Sek	Fußpunkt	Antenne	Gesamt	Grad	Min	Sek
305556728	51	56	32,94	7	10	21,87	84	24,3	108,3	51	56	55,39

Legende

in Betrieb

in Planung

Man kann sich diese Telekommunikationslinie als einen horizontal über der Landschaft verlaufenden Zylinder mit einem Durchmesser von rund 20-60m (einschließlich der Schutzbereiche) vorstellen (abhängig von verschiedenen Parametern). Bitte beachten Sie zur Veranschaulichung die beiliegenden Skizzen mit Einzeichnung des Trassenverlaufes. Alle geplanten Masten, Rotoren und allenfalls notwendige Baukräne oder sonstige Konstruktionen dürfen nicht in die Richtfunktrasse ragen und müssen daher einen horizontalen Schutzkorridor zur Mittellinie des Richtfunkstrahles von mindestens +/- 30 m und einen vertikalen

Schutzabstand zur Mittellinie von mindestens +/-20m einhalten. Bitte beachten Sie diesen Umstand bei der weiteren Planung Ihrer Windkraftanlagen.

Wir bitten um Berücksichtigung und Übernahme der o.g. Richtfunktrasse einschließlich der geschilderten Schutzbereiche in die Vorplanung und in die zukünftige Bauleitplanung bzw. den zukünftigen Flächennutzungsplan. Innerhalb der Schutzbereiche (horizontal und vertikal) sind entsprechende Bauhöhenbeschränkungen festzusetzen, damit die raumbedeutsame Richtfunkstrecke nicht beeinträchtigt wird.

Wenn Sie Fragen haben, können Sie sich gern an mich wenden.

Mit freundlichen Grüßen / Yours sincerely

i.A. Mirco Schallehn

Specialist for microwave links issues

Bei Telefónica Germany GmbH & Co. OHG zu erreichen unter:

Rheinstr 15, 14513 Teltow, t +49 30 23 69-25 33/-24 11 (Herr Quoc Tan Hoang / Herr Mirco Schallehn)

und o2-MW-BlmSchG@telefonica.com

Anfragen zu Stellungnahmen für E-Plus & Telefonica gerne an: o2-mw-BlmSchG@telefonica.com,

oder auf dem Postweg an: Telefónica Germany, Rheinstr. 15, 14513 Teltow

Este mensaje y sus adjuntos se dirigen exclusivamente a su destinatario, puede contener información privilegiada o confidencial y es para uso exclusivo de la persona o entidad de destino. Si no es usted, el destinatario indicado, queda notificado de que la lectura, utilización, divulgación y/o copia sin autorización puede estar prohibida en virtud de la legislación vigente. Si ha recibido este mensaje por error, le rogamos que nos lo comunique inmediatamente por esta misma vía y proceda a su destrucción.

The information contained in this transmission is privileged and confidential information intended only for the use of the individual or entity named above. If the reader of this message is not the intended recipient, you are hereby notified that any dissemination, distribution or copying of this communication is strictly prohibited. If you have received this transmission in error, do not read it. Please immediately reply to the sender that you have received this communication in error and then delete it.

Esta mensagem e seus anexos se dirigem exclusivamente ao seu destinatário, pode conter informação privilegiada ou confidencial e é para uso exclusivo da pessoa ou entidade de destino. Se não é vossa senhoria o destinatário indicado, fica notificado de que a leitura, utilização, divulgação e/ou cópia sem autorização pode estar proibida em virtude da legislação vigente. Se recebeu esta mensagem por erro, rogamos-lhe que nos o comunique imediatamente por esta mesma via e proceda a sua destruição.

80 And FNP Coesfeld

